

Dynacoat Basecoat WB Advance MM ist konzipiert, die verschiedensten Uni-, Pearl und Metallic-Farbtöne zu erzeugen. Mit seinen ausgezeichneten Trocknungseigenschaften kann er für alle Reparaturen vom Smart Repair bis hin zur vollständigen Neulackierung verwendet werden.



MISCHUNGSVERHÄLTNIS

Gebrauchsfertig*

* Dynacoat Activator Waterborne kann bei heißen/trocknen Bedingungen hinzugefügt werden.



SPRITZPISTOLE

Düsengröße: 1.2-1.4 mm

Arbeitsdruck: 1.7-2.0 bar am Lufteinlass*

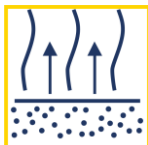
* Angaben Spritzpistolenhersteller beachten



VERARBEITUNG

2 x 1 Schicht

1 x Nebelgang (bei Metallic/Pearl Farbtönen)



ABLÜFTEN

Bis matt zwischen den Schichten

15 Minuten vor dem Klarlackauftrag



ÜBERLACKIERBAR MIT

Dynacoat Clear 3000 Fast AS

Dynacoat Clear 6000 HS AS

Dynacoat Clear 7000 AS

Dynacoat Clear 8000

Dynacoat Clear 9000

Dynacoat Clear UHS Speed

Dynacoat Clear UHS Air

Dynacoat Clear Matt



SCHUTZAUSRÜSTUNG

Geeigneten Atemschutz verwenden

Akzo Nobel Car Refinishes empfiehlt die Verwendung einer Atemschutzmaske mit Frischluftzufuhr.

Lesen Sie das gesamte TDB für ausführliche Produktinformationen

TECHNISCHE INFORMATION

DYNACOAT BASECOAT WB ADVANCE MM

— D1.09.03

PRODUKT UND ZUSÄTZE

Dynacoat Basecoat WB Advance MM
 Dynacoat Activator Waterborne
 Dynacoat WB Hardener (siehe auch TDB D5.02.01)

ROHSTOFFBASIS

Basislack: physikalisch trocknendes Bindemittel

GEEIGNETE UNTERGRÜNDE

Originalbeschichtungen und Altlacke
 Dynacoat Filler HB 4+1
 Dynacoat Filler HB 5+1
 Dynacoat Filler 5+1
 Dynacoat Filler 6100 Duo
 Dynacoat 4100 Filler
 1K Primer Grey (angeschliffene kleine Stellen)
 Dynacoat 1K Plastics Primer
 Dynacoat 2K Epoxy Primer

Hinweis:
Nicht direkt auf Washprimer auftragen

MISCHUNGS- VERHÄLTNIS

Gebrauchsfertig Dynacoat Basecoat Waterborne Advance MM

Hinweis:
 Die Zugabe von Activator Waterborne (5–10 %) ist möglich, um die Viskosität bei Metallic-Farbtönen oder bei trockenen Bedingungen anzupassen. Bei extrem hohen Temperaturen und/oder niedriger Luftfeuchtigkeit kann Activator Waterborne bis zu 30 % hinzugefügt werden.
 Alle Mischfarben sollten vor dem Ausmischen der Rezeptur sanft geschüttelt werden
 Der ausgemischte Farbton muss nach dem Mischen gründlich aufgerührt werden
 Für ein optimales Sieben verwenden Sie geeignete Farbsiebe, Größe: 125µm

VISKOSITÄT

20-30 Sekunden DIN Becher 4 bei 20°C

TOPFZEIT

Uni, Metallic und Pearl Farbtöne:	3 Monate bei 20°C
Mit Dynacoat WB Hardener	1 Stunde bei 20°C

SPRITZPISOLE, DÜSENGRÖSSE UND ARBEITSDRUCK

Spritzpistole:	Düsengröße:	Arbeitsdruck:
Fließbecher	1.2 - 1.4 mm	1.7 – 2.2 bar (Angaben Spritzpistolenhersteller)
		HVLP max 0.7 bar an der Luftkappe

VERARBEITUNG**Metallic und Pearl Farbtöne:**

Tragen Sie eine einzelne Schicht auf und lassen diese bis vollständig trocken (matt) ablüften. Tragen Sie anschließend eine dünne Schicht auf, bis eine vollständige Deckkraft erreicht ist. Beenden Sie mit einem Nebelgang, indem Sie den Arbeitsdruck am Lufteinlass um 0,5 bar reduzieren und den Abstand zwischen Spritzpistole und Objekt erhöhen.

Uni Farbtöne:

Tragen Sie eine einzelne volle Schicht auf und lassen diese bis vollständig matt ablüften. Tragen Sie weitere einzelne Schichten auf und lassen diese jeweils vollständig matt ablüften, bis eine vollständige Deckkraft erreicht ist. Ein Nebelgang ist bei Uni Farbtönen nicht notwendig.

Spot- und Einblend-Reparatur:

Tragen Sie den Basislack in dünnen (überlappenden) Schichten auf, wobei die Spritzpistole bei einem Arbeitsdruck von 1,5–1,8 bar verwendet wird, bis die Deckkraft erreicht ist. Zwischen den Schichten ablüften lassen, bis es vollständig matt ist, dann zweimal in den verbleibenden Bereich (nur bei Metallic Farbtönen) einblenden, bei einem Arbeitsdruck von 1,5 bis 1,8 bar.

Unter der Motorhaube:

Für die Anwendung unter der Motorhaube geben Sie 10 % WB Hardener zum Basecoat WB Advance Farbton hinzu.

Falls nötig, fügen Sie 10 % Aktivator WB hinzu. Die zusätzliche Verwendung von Klarlack ist nicht erforderlich.

HINWEISE

- Bei Spot Repair keine zu dicke Schichten auftragen
- Bei Metallic Farbtönen zuerst eine volle Schicht reines 8000 auftragen, damit sich die Metallics besser ausrichten können
- Dynacoat Basecoat WB Advance MM ist im Prinzip ohne Aktivator auftragbar
- Die Hinzufügung des Aktivators Waterborne (5-10 %) ist möglich für:
 - zur Vermeidung von Overspray bei größeren Objekten
 - Lackieren bei zu warmen oder zu trockenen Bedingungen
- Die Farbtonmischung muss direkt nach dem Mischen gründlich gerührt werden, bevor der Aktivator hinzugefügt werden kann
- Zur Reinigung der Spritzpistole wasserbasierenden Guncleaner verwenden

REINIGUNG DER ARBEITSGERÄTE

Wasserbasierenden Guncleaner verwenden

SCHICHTDICKE

Pro Schicht:	10µm
Empfohlene Anwendung (2 Schichten):	20-25 µm

**THEORETISCHE
ERGIEBIGKEIT**

Spritzfertige Mischungen bei 1 µm Trockenfilmschichtdicke

160m²/Liter

Die praktische Abdeckung hängt von vielen Faktoren ab, z. B. von der Form des Objekts, der Rauheit der Oberfläche, der Anwendungsart und den Anwendungsbedingungen.

**ÜBERLACKIER-
BARKEIT**

Nach 15 Minuten und spätestens innerhalb von 24 Stunden bei 20°C

**ÜBERLACKIERBAR
MIT**

Folgende Klarlacke können nach einer Mindesttrocknungszeit von 15 Minuten, jedoch spätestens innerhalb von 24 Stunden, aufgetragen werden:

Dynacoat Clear 3000 Fast AS
 Dynacoat Clear 6000 AS
 Dynacoat Clear 7000 AS
 Dynacoat Clear 8000
 Dynacoat Clear 9000
 Dynacoat Clear UHS Speed
 Dynacoat Clear UHS Air
 Dynacoat Clear Matt

Die Arbeitszeit kann durch eine Beschleunigung der Luftgeschwindigkeit durch den Einsatz von Dry-Jets verkürzt werden.

LAGERHALTUNG

Die Haltbarkeit des Produkts wird bestimmt, wenn Produkte ungeöffnet bei 20°C gelagert werden. Vermeiden Sie extreme Temperaturschwankungen.

TECHNISCHE INFORMATION

DYNACOAT BASECOAT WB ADVANCE MM

— D1.09.03

LAGERSTABILITÄT	Basecoat WB Advance MM Mischfarben: Mit Ausnahme von folgenden MM Mischfarben:	48 Monate bei 20°C
	8780	12 Monate bei 20°C
	8000, 8015, 8016, 8121, 8122, 8123, 8124, 8125, 8166, 8231, 8237, 8321, 8326, 8329, 8341, 8435, 8437, 8454, 8543, 8549, 8562, 8600, 8601, 8602, 8603, 8604, 8605, 8606, 8607, 8610, 8721, 8722, 8723, 8724, 8725, 8726, 8790, 8910, 8995, 8998, 8999, 8731, 8430	24 Monate bei 20°C
	8168, 8238, 8561, 8654, 8915, 8950	36 Monate bei 20°C

VOC

2004/42/IIIB(d)(420)380

Der EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie: IIB.d) im gebrauchsfertigen Zustand beträgt einen VOC von max. 420 g/Liter. Der VOC-Wert dieses Produktes in der spritzfertigen Mischung beträgt max. 380 g/Liter

Kennzeichnung nach GefStoffV. in ihrer jeweils gültigen Fassung, siehe Angaben auf dem Gebinde-Etikett. Zur Arbeitssicherheit sind die Informationen der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie, „Verarbeiten von Beschichtungsstoffen (BGR 500 Teil 2; Kapitel 2.29)“ zu beachten.

Akzo Nobel Coatings GmbH Kruppstraße 30 D-70469 Stuttgart Tel: +49 (0)711 8951 - 0	Akzo Nobel Coatings GmbH Aubergstraße 7 A-5161 Elixhausen Tel: +43(0)662 48989 - 250	Akzo Nobel Coatings AG Vehicle Refinishes Adetswilerstrasse 4 CH-8344 Bäretswil Tel: +41 (0)44 931 44 44
NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ: Wichtiger Hinweis: Es wurde bei den Informationen in diesem Datenblatt nicht beabsichtigt, dass sie in jedem Detail erschöpfend sind. Sie beruhen auf dem gegenwärtigen Stand unseres Wissens und auf den gegenwärtig gültigen Gesetzen: Jeder, der das Produkt für eine andere außer der im technischen Datenblatt angegebenen Verwendung einsetzt, ohne vorher eine schriftliche Bestätigung der Eignung des Produktes für diesen Zweck von uns erhalten zu haben, handelt auf eigene Gefahr. Es liegt immer in der Verantwortung des Anwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit die im Bereich des Anwenders gültigen Gesetze und Verordnungen erfüllt werden. Vor dem Einsatz muss das Materialdatenblatt und/oder das Technische Datenblatt (je nach Verfügbarkeit) für dieses Produkt gelesen werden. Jede Empfehlung oder Erklärung, die von uns über das Produkt gemacht wird (in diesem Datenblatt oder anderweitig), wird gemäß unseres aktuellen Wissensstand gegeben. Qualität oder Zustand des Untergrundes und weitere Faktoren können die Verwendung und Applikation des Produkts beeinflussen. Deshalb übernehmen wir keinerlei Haftung über die Leistung des Produkts bzw. für jeden Verlust oder Schaden, der sich aus der Verwendung des Produkts ergibt, es sei denn, wir haben ausdrücklich unser schriftliches Einverständnis gegeben. Alle gelieferten Produkte und erteilten technische Empfehlungen sind unseren Standardliefer- und Zahlungsbedingungen unterworfen. Fordern Sie eine Kopie dieses Dokuments an und überprüfen Sie es sorgfältig. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen sind von Zeit zu Zeit entsprechend weiterer Erfahrung und gemäß unseren Richtlinien Änderung unterworfen. Es ist Aufgabe des Benutzers, vor der Verwendung des Produktes sicherzustellen, dass er die aktuellste Version dieses Datenblattes besitzt. In diesem Datenblatt erwähnte Markennamen sind Warenzeichen oder für AkzoNobel lizenziert. Zentrale: Akzo Nobel Car Refinishes B.V., PO Box 3, 2170 BA Sassenheim, The Netherlands. www.dynacoatcr.com		